

GemeindeBrief

Gemeinde Gotha

November 2015



Neuapostolische Kirche





Plakat des Monats November 2015

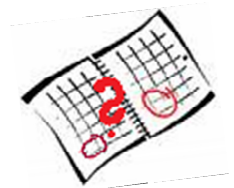
Ich freue mich, weil...

die ewige Gemeinschaft
mit Gott meine Hoffnung ist.

(NAKI)

Kalender des Stammapostels

- 01.11.2015: Fortaleza (Brasilien)
- 15.11.2015: Zwickau (Deutschland)
- 22.11.2015: Phnom Penh (Kambodscha)
- 28.11.2015: Rom (Italien)
- 29.11.2015: Mailand (Italien)



(NAKI)

Gottesdienste

Datum	Thema	Bibelwort
01.11.	Erkennen der Gabe Gottes	Johannes 4,10
04.11.	Überwinden	Offenbarung 3,21
08.11.	Die Wiederkunft Christi	Johannes 14,2.3
11.11.	Gemeinschaft mit Gott	1. Johannes 1,6
15.11.	Wohltaten Gottes verkündigen	2. Korinther 1,21.22
18.11.	Der gnädige Gott	Römer 9,16
22.11.	Hoffnung auf Auferstehung	1. Korinther 15,20
25.11.	Neue Schöpfung	Offenbarung 21,5
29.11.	Das Heil in Jesus Christus	Johannes 1,17
JGD	Welche Ziele hast du	2. Petrus 3,13

(NAKI)

**„Lobe den Herrn, meine Seele,
und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat“**

(Psalm 103; 2)

Liebe Geschwister,

am Ende eines Zeitabschnittes wird oft Bilanz gezogen. Das heißt, wir schauen auf vergangenes Erleben zurück und mit den gewonnenen Erfahrungen versuchen wir dann, die Zukunft zu gestalten. Wie der Rückblick aussieht, hängt natürlich von den Dingen ab, mit denen wir konfrontiert waren. Waren es Krankheiten, Prüfungen und Bedrängnisse, Ärger, vielleicht Arbeitsplatzverlust, finanzielle Nöte usw., können uns solche Verhältnisse schnell misstrütig und unzufrieden machen und die Freude rauben. Sie sind auch zweifellos eine Belastung.



Ein Rückblick hängt aber auch von der Perspektive ab, aus der wir die Ereignisse betrachten. Israel hat während seiner Wüstenwanderung Prüfungen und Demütigungen erlebt. Gott hat sie ihnen nicht einfach abgenommen. Er ließ aber den Hinweis geben: „Gedenke des ganzen Weges, den dich der Herr, dein Gott, geleitet hat“ (5.Mose 8, aus 2). Wieviel Hilfe aus der Hand Gottes haben sie erlebt! Auch in den schweren Zeiten war der Herr mit ihnen. Sie blieben nicht ohne Führung, auch nicht ohne Trost und Hoffnung. Der Herr gab Kraft, durch die Verhältnisse zu gehen. Auch das ist Hilfe Gottes! Oftmals hat Israel dies vergessen.

Worauf hat beispielsweise der Psalmist, der oft angefochten war und Schweres erlebte, geschaut, als er betete: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat“ (Psalm 103; 2)? Interessant ist, was er als Ursache zu seinem Gotteslob angibt:

- ... der dir deine Sünden vergibt
- ... der deine Gebrechen heilt
- ... der dein Leben vom Verderben erlöst
- ... der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit
- ... der deinen Mund fröhlich macht

Das war eine ganz andere Blickrichtung! Bei allen zu durchlebenden Verhältnissen wollen wir den Blick auf die Güte und Gnade Gottes nicht vergessen. Christus ist im Leid nicht nur *bei* uns – nein, er leidet *mit* uns. Zu Saulus sprach er damals nicht: „Warum verfolgst du meine Gemeinde?“, sondern: „Warum verfolgst du mich?“

Das möge uns immer wieder ermutigen, auch in Bedrängnissen die Hand Gottes festzuhalten. Er ist der, der uns heimführt!

Herzlichst

Euer Gerald Bimberg

Name für neuen Bezirksapostel-Bereich steht fest

Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland – so wird ab Juni 2016 der neue Bereich heißen, für den Bezirksapostel Krause verantwortlich sein wird. Zu diesem zählen dann die Gemeinden der heute noch eigenständigen Bereiche Norddeutschland und Mitteldeutschland.

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland



Am Rande der Bezirksapostelversammlung in Johannesburg im Oktober sprach sich Stammapostel Schneider für „Nord- und Ostdeutschland“ als Bezeichnung für den künftig größten deutschen Bezirksapostel-Bereich aus. Der Entscheidung des Stammapostels ging ein kurzes Gespräch mit Bezirksapostel Krause voraus. In diesem stellte ihm der Bezirksapostel die Diskussionsergebnisse des Treffens der Apostel und Bischöfe vor, das am Freitag, 4. September 2015, in Hannover stattfand und unter anderem die Namensfindung zum Thema hatte.

(Quelle: NAK Mitteldeutschland)

Fusion der Kirchenbezirke Gera und Plauen

Der Einladung unseres Bezirksapostels zum 18.10.2015 in die Stadthalle Zwickau anlässlich der Fusion der bisherigen Kirchenbezirke Gera und Plauen folgten über 1.700 Geschwister. Dem Festgottesdienst lag das Bibelwort Römer 9,33 zugrunde: „Siehe, ich lege in Zion einen Stein des Anstoßes und einen Fels des Ärgernisses; und wer an ihn glaubt, der soll nicht zuschanden werden.“

In diesem Gottesdienst trat Bezirksältester Thomas Blank (Plauen) in den Ruhestand. Er hatte die Altersgrenze bereits erreicht und leitete den Kirchenbezirk Plauen fast 21 Jahre. Der Bezirksapostel würdigte ihn als einen konsequenten Verfechter des Evangeliums. Eine mit göttlicher Liebe gepaarte Korrektheit und aufrichtige Zuwendung zu den Geschwistern zeichneten diesen Knecht Gottes aus. Dabei gab er den Anvertrauten genügend Freiraum für ihre Entwicklung. In 44 Jahren wirkte er segensreich in allen Amtsstufen.

Der durch die Fusion entstandene Bezirk trägt die Bezeichnung „Kirchenbezirk Plauen“. Wie die ursprünglichen Bezirke Gera und Plauen gehört er zum Arbeitsbereich des Apostels Rolf Wosnitzka. Er wurde unter die Leitung des Bezirksältesten Stefan Standke (Bad Klosterlausnitz) gestellt, der bisher dem Kirchenbezirk Gera vorstand. Der Bezirksälteste wird von den Bezirksevangelisten Ralf Wilhelmi (Hermsdorf) und Hans Franz (Wurzbach) unterstützt.

Zum neuen Kirchenbezirk Plauen gehören 19 Gemeinden mit fast 4.000 Geschwistern und rund 250 Amtsträgern.

(Quelle: NAK Mitteldeutschland)

Gottesdienst für Entschlafene

Den Gottesdienst für Entschlafene am 1. November 2015 hält unser Stammapostel in Fortaleza/Brasilien. Unser Bezirksapostel dient in Reichenbach. Er wird von den Aposteln Mitteldeutschlands begleitet.

(Quelle: NAK Mitteldeutschland)

Taufe von Nala Sophie



Am Sonntag, dem 25.10.2015, diente BÄ Voigt unserer Gemeinde und spendete das Sakrament der Taufe.

Der Chor stimmte mit dem Lied: „Meine Seele ist stille in dir ...“ auf den Gottesdienst ein.

Danach sprach unser Ältester den wunderbaren Zustand der Stille an. Man sieht die Werke Gottes und seine Größe und bezog sich dabei auf Psalm 104: „HERR, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle

weislich geordnet.“, welcher gleichzeitig der Taufspruch ist. Im Gottesdienst erfuhr die Gemeinde von der Heilung des Feldhauptmanns Naaman. Der Weg zum Heil wurde Naaman gezeigt – und uns allen in jedem Gottesdienst. Vorbereitend zur Taufhandlung sang der Chor das Lied: „Der Herr segne dich und behüte dich.“

Geschwister Keller brachten ihre Tochter Nala Sophie zum Altar und der Älteste erläuterte den Namen in unterschiedlichen Übersetzungen:

Nala – die Löwin, die Königin (Suaheli) / -das Geschenk (Zulu).

Dieses Geschenk tragen die Eltern im Herzen: in Sorge, Für- und Seelsorge.

In diese Aufgaben bezog der BÄ auch die Gemeinde mit ein.

Die Kinder trugen mit verschiedenen Liedern zur Gestaltung des Gottesdienstes bei.

Zusammenfassend sang der Chor „Gut, dass wir einander haben“.

(Text: Ch. E. / Foto: H. E.)

Verabschiedung

Im Gottesdienst am 25.10.2015 verabschiedete BÄ Voigt Priester Preußel, welcher mit seiner Familie nach Finsterbergen gezogen ist und nun in der Gemeinde Friedrichroda tätig sein wird.

Er diente 33 Jahre als Priester in Gotha und war dabei auch als Konfirmanden- und Kinderlehrer tätig.

Ein herzliches Dankeschön und alle guten Wünsche ihm und seiner Familie für die künftige Zeit.



(Text: Ha. Hä / Foto: N. So.)

Ökumenische FriedensDekade - vom 8. bis 18. November 2015



Unter dem Motto „Grenzerfahrung“ will die FriedensDekade die Erfahrung von Menschen, die angesichts von Krieg und Gewalt zur Flucht gezwungen sind, in den Mittelpunkt von Gottesdiensten, Friedensgebeten und Informationsveranstaltungen stellen.

Somit finden in o.g. Zeitraum, täglich um 18.00 Uhr, Andachten in der Margarethenkirche Gotha statt.

Die Neuapostolische Kirche wird die Ausführung am Montag, 16. November 2015 übernehmen.

(Quelle: www.ekd.de / Ha. Hä.)



Liebe Kinder, liebe Eltern!

Am 21. November 2015 laden wir euch zu einer Kinderfreizeit ganz herzlich ein. Wie im letzten Jahr treffen wir uns 12 Uhr zum Mittagessen in der Kirche. Danach ist eure Kreativität gefragt. Mit Salzteig wollen wir Teelichthalter und Baumschmuck herstellen. Auf unsere Kleinen, die einen Mittags-schlaf brauchen, warten wir mit dem vorbereiteten Baumschmuck zum Bemalen. Gegen 15.30 Uhr ist gemeinsames Kaffeetrinken geplant. Hierzu sind auch alle Eltern eingeladen. Wer Freunde mitbringen möchte, gebt uns bitte - wegen der Organisation - kurz Bescheid.

Wir freuen uns auf euch.
Eure Kinderbetreuer

(Text: A. Schw. / Foto: T. Sch.)

VORSCHAU



Musikalischer Abend in der Adventszeit

Unter dem Motto „Weihnachten im Wandel der Zeit“ laden Kinder, Sänger, Jugendliche, Senioren und Instrumentalisten zu einem musikalischen Abend in der Adventszeit ein.

Dieser findet am 6. Dezember 2015 um 17.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Gotha statt.

(Text: N. So.)

Seniorenweihnacht

Am Dienstag, den 8. Dezember 2015 versammeln sich die Senioren zu ihrer diesjährigen Weihnachtsfeier im NAK-Gemeindezentrum Gotha, Kesselmühlenweg 2.

Alle Seniorinnen und Senioren sind ab 15.00 Uhr zu einer besinnlichen Feierstunde
HERZLICH WILLKOMMEN!

(Text: Ha. Hä.)

Termine

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Bemerkung
So	01.11.	9.30	Gottesdienst zum Gedächtnis der Entschlafenen mit Ev Schwind	
Mo	02.11.	19.30	Chorprobe	
Di	03.11.	15.00	Seniorentreffen	
		19.30	Vorsteherbesprechung mit BÄ Voigt	
Mi	04.11.	19.30	Gottesdienst mit Ev Schwind	
Sa	07.11.	19.00	Konzert des Bezirkschores SM	NAK Meinungen
So	08.11	9.30	Gottesdienst mit BE Weyh	
		11.00	Religionsunterricht	
		14.00	Übungsstunde Instrumente Gotha	
		15.00	Chorprobe – Projektchor für GD In Suhl am 17. Januar 2016	Ort: NAK Gotha / Einladung: alle Sänger auch Senioren
08. -18.11.		18.00	Friedensdekade - täglich	Margarethenkirche Gotha
Mo	09.11.	19.30	Chorprobe	
Di	10.11.	19.30	Ämterbesprechung mit BÄ Voigt *	NAK Gotha
Mi	11.11.	19.30	Gottesdienst mit Pr Hauptmann M.	
Sa	14.11.	15.00	gemeinsame Kinderchorprobe (SM / GTH)	Ort: NAK Ilmenau
So	15.11.	10.00	Gottesdienst mit Stammapostel J. - L. Schneider	Übertragung aus Zwickau
Mo	16.11.	18.00	Friedensdekade – Gestaltung: Neuapostolische Kirche	Margarethenkirche Gotha
		19.30	Chorprobe	
Mi	18.11.	10.00	Ökumenischer Gottesdienst	Schlosskirche Gotha
		19.30	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Ev Schwind	NAK Gotha
Fr	20.11.	19.30	Workshop für Nachwuchsdirigenten	NAK Gotha
Sa	21.11.	ab 12.00	Kinderfreizeit	NAK Gotha
So	22.11.	9.30	Gottesdienst mit Pr Hädrich	
			Vorsonntagsschule	
			Sonntagsschule mit Di Schneider	

Termine (Fortsetzung)

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Bemerkung
So	22.11.	11.00	Religionsunterricht	
			Besprechung GB Redaktionsteam	
Mo	23.11.	19.30	Chorprobe	
Di	24.11.	16.00	Seniorenchor Chorprobe	NAK Friedrichroda
Mi	25.11.	19.30	Gottesdienst mit BÄ Voigt	
Fr	27.11.	19.30	Chorprobe Bezirksmännerchor	NAK Steinbach-Hallenberg
So	29.11.	9.30	Gottesdienst mit Ev Schwind	1. Advent
			Vorsonntagsschule	
			Sonntagsschule mit Schwester Schwind	
		10.00	Jugendgottesdienst mit BÄ Voigt, BÄ Schneider	NAK Gräfenroda
		11.00	Religionsunterricht	
Mo	30.11.	19.30	Chorprobe	

* Zur Ämterstunde am 10.11.2015, 19.30 Uhr sind alle Amtsbrüder (aktiv) und alle Beauftragte ohne Amtsauftrag herzlich eingeladen. Die Ehefrauen bzw. Ehemänner sind ebenfalls mit eingeladen. (Gemeinden: Gotha / Ruhla / Eisenach / Ohrdruf / Friedrichroda / Tambach - Dietharz)

Musikplan

	So 01.	Mi 04.	So 08.	Mi 11.	So 15.	Mi 18.	So 22.	Mi 25.	So 29.
Volker				O	STA - Übertragung				
Helfried		O				C			O
Harald									
Robert								O	
Maik									
Thomas	C	C	C	C			C	C	C
Detlev	O		O			O	O		

O = Orgel; C = Chor; O/I = Orgel und Instrumente

Impressum

Herausgeber: Neuausschließliche Kirche Mitteldeutschland - Gemeinde Gotha,
Kesselmühlenweg 2, 99867 Gotha, Tel. 03621 - 36 91 39

Leitung: Michael Schwind | Titelfoto: N. So.

Kontakt: gemeindebrief@nak-gotha.info Internet: www.nak-gotha.info

Auflage: 200 Stück, erscheint monatlich

Vervielfältigung – auch auszugsweise – bedarf der Genehmigung des Herausgebers

© 2007 - 2015 NAK Gotha